

[4600.] Ich erbitte mir von wirklich neuen geographischen Karten (physikalische und ethnographische eingeschlossen) und von neuen geographischen u. naturwissenschaftlichen Büchern stets 1 Exemplar mit Berechnung à Cond.

Dazu bemerke ich im Interesse der Herren Verleger, daß die aus meiner Anstalt hervorgehenden „Geographischen Mittheilungen“ (jetzt Continuation 3500 Exemplare) über alle bei mir eingehenden geographischen und naturwissenschaftlichen Werke kurz zu referiren pflegen.

Justus Verthes in Gotha.

[4601.] Ich erbitte mir von den Herren Verlegern von belletristischen, naturwissenschaftlichen, historischen und geographischen Werken zwei Exemplare unverlangt pro novitate. Da ich zwei Lesevereine mit Büchern zu versehen habe, so glaube ich hiefür Absatz finden zu können.

Von beiden Vereinen werden hauptsächlich belletristische, historisch-geographische Werke und interessante Reisebeschreibungen angeschafft.

Ferner erbitte ich mir Nova von Werken über Technik, Metallurgie, Eisen- und Kupferfabrikation in zweifacher Anzahl, und ersuche um Einsendung eines complete Verlagskatalogs.

Die Zusendung von gewöhnlichen Romanen muß ich mir ganz verbitten.

Achtungsvoll
Duisburg, 23 März 1858.

W. Falk.

[4602.] **Abschlußformulare**, von welchen Proben zu Diensten stehen, empfiehlt

Theodor Thomas in Leipzig.

An die verehrl. Verlagshandlungen!

[4603.] Im Auftrage der Redaction der in meinem Verlage erscheinenden

Kritischen Blätter für Literatur und Kunst

bitte ich Sie wiederholt, mir fortan

Ihre sämtlichen Büchernovitäten — wenn sie wissenschaftlicher Natur sind, besonders aber, wenn sie auf Oesterreich Bezug haben oder von Autoren stammen, die durch Geburt oder Stellung Oesterreich angehören — unverlangt und schleunigst als Freiemplar für die „Kritischen Blätter“ einzusenden; dem Absatze Ihres Verlages in Oesterreich wird eine Besprechung in dieser Zeitschrift sicherlich von wesentlichem Nutzen sein.

Alles, was binnen 3 Monaten oder überhaupt zur Besprechung nicht gelangen kann, remittire ich prompt franco Leipzig oder Wien; Belege über die besprochenen Bücher erfolgen stets unentgeltlich und franco sogleich bei Erscheinen der betreffenden Nummer.

Im Falle Sie von einem oder dem andern Ihrer Verlagswerke keine Recensionsexemplare gratis abgeben, erbitte ich ein solches gegen Berechnung, vorausgesetzt, dass Sie den Betrag bei Empfang des Recensionsbeleges streichen oder doch — z. E. bei besonders theueren Werken — die Zurücknahme des aufgeschnittenen Buches s. Z. nicht beanständen.

Hochachtungsvoll
Prag, 10. März 1858.

I. L. Kober.

Central-Anzeiger für Freunde der Literatur.

Ich ersuche die Herren Verleger um möglichst frühzeitige Einsendung von Notizen über künftig erscheinende Werke. Dieselben finden in einer besondern Rubrik im redactionellen Theile des Central-Anzeigers Aufnahme.

Alle wichtigern Novitäten, die sich zur Besprechung im Central-Anzeiger eignen, bitte ich mir sofort nach Erscheinen, womöglich vor der allgemeinen Versendung zugehen zu lassen.

Inserate neu erscheinender Werke, namentlich aus der wissenschaftlichen und bessern populären Literatur, finden durch den Central-Anzeiger die wirksamste Verbreitung. Ich berechne für solche die Petitzeile oder deren Raum mit 2 1/2 Nyl.

Leipzig.

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium.

[4605.] Schlesische Zeitung.

(116. Jahrgang; Auflage 7580 laut Steuerquittung; Gebühren 1 1/4 Sgr für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung, welche das gelesenste Blatt in der Provinz ist, die größte und wirksamste Verbreitung.

Breslau.

Wilh. Gottl. Korn.

[4606.] Bitte.

Der alte 76jährige Buchdrucker Schreiber in Jena bittet die Herren Buchhändler ergebenst um einige Arbeit, um sich und ein paar Invaliden noch beschäftigen zu können. Er ist zu alt, um noch etwas anderes zu lernen und seine Veteranen sind ihm abgestorben. Die Herren Büchler in Elberfeld, Baumgärtner in Leipzig, Pahn in Hannover und A. m. werden sich seiner noch erinnern. Ut supra.

[4607.] Avisofatturen

in neuem, bis 15. März revidirten Abdrucke sind erschienen bei

Theodor Thomas in Leipzig.

Börse in Leipzig, am 26. März 1858.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	jk. S. 143 1/2	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	jk. S. 102 3/4	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 ,ß Pr. Crt.	jk. S. —	99 7/8
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 ,ß Lsdr. à 5 ,ß	jk. S. 109 3/8	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 ,ß Pr. Crt.	jk. S. —	9 7/8
	2 Mt. —	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	jk. S. —	57 1/2
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	jk. S. —	151 1/2
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedat. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6.20 1/4	—
Paris pr. 300 Frcs.	jk. S. —	80 1/2
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	jk. S. —	97
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	95 1/2

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand. Goldm. à 1/45	—	—
Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9.4 1/2
August'or à 5 ,ß pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichs'or " " " d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or " " " d ^o .	—	99 3/8
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5.13 1/2
Holländ. Duc. à 3 ,ß . . . Agio pr. Ct.	—	4 3/4
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .	—	4 3/4
Conv.-Species u. Gulden d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	—	2 3/8
Gold pr. Zollpfund fein	—	454 1/2
Silber „ d ^o . d ^o	—	29 1/16
Wiener Banknoten	—	97
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 ,ß . .	—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	98 1/4

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ,ß und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Bekanntmachung des Königl. Preuß. Minist. d. geistl., Unt. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Das Circular des Herrn C. Labasse in Hameln vom 1. November 1857 betreffend. — Ridellen. — Briefwechsel. — Anzeigebblatt Nr. 4514—4607. — Börse in Leipzig, am 26. März 1858.

Adolf & C. 4584.	Fischer in G. 4534. 4545.	Kober 4559. 4603.	Schellenberg 4536.
André in B. 4561.	Frauch 4549.	Kogler 4590.	Schlawitz 4529.
Anonyme 4517. 4593. 4595.	Frauz 4548.	Koll in T. 4514.	Schönborn 4574.
Baith 4547.	Geurich 4516.	Korn in B. 4605.	Schöningsh 4577.
Bed in R. 4553.	Gilbers 4531. 4539.	Var 4594.	Schreiber in Jena 4606.
Besser'sche Bch. in B. 4538.	Gottschid-Witter 4554.	Marcus in B. 4526. 4582.	Schwers 4537. 4580.
Bielefeld 4550.	Grellius 4585.	Ray 4543.	Seidel in B. 4570.
Böckelmann 4527.	Hagerup 4541.	Rever in Hnvr. 4520.	Seybold 4576.
Brauer 4528.	Hansen 4581.	Moritz 4515.	Steinhausen 4560.
Breitkopf & S. 4591.	Heinide 4587.	Nicolai 4521.	Strauß 4542.
Brockhaus 4556. 4601.	Henry & G. 4563.	Rocheboom 4546.	Tascher 4544.
Brönnner in B. 4530.	Heyer in G. 4567.	Rutt 4569. 4572. 4597.	Timm 4562.
Buchh., Akad., in R. 4555.	Hildebrand 4579.	Ob.-Hofbuchdr., R. Geh. 4518.	Thomas 4602. 4607.
Capaun-Karlowa 4522.	Hinrich 4565.	4533.	Trahler 4514.
Dandwerth 4564.	Homann 4558.	Otto 4588.	Trewendt 4524—25. 4596.
Defoy 4557.	Janke in B. 4592.	Berthes, Z. 4600.	Trewendt & G. 4596.
Deubner & S. 4583.	v. Jenisch & S. 4566.	Red. d. „Wiener Wochenbl.“	Türk 4571.
Dunker, B. 4532.	Jespersen 4551.	4599.	Uffner 4589.
Dürr, A. 4523.	Jonah Sort. 4598.	Reichenbach 4519.	Weith in G. 4540.
Erie 4586.	Karañat 4578.	Sartorius in P. 4535.	Wigand, D., in B. 4598.
Falk 4601.	Kludner 4552.	Schaumburg 4575.	Würg 4573.

